



Veranstalter

Deutscher Bauernverband e. V.
 Claire-Waldoff-Straße 7
 10117 Berlin
 Telefon: 030 31 904 221
 Internet: www.bauernverband.de



Veranstaltungsort

Haus der Land- und Ernährungswirtschaft
 Claire-Waldoff Straße 7
 10117 Berlin

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Für die Anmeldung verwenden Sie bitte bis zum
18.01.2018 das unten stehende Anmeldeformular.



Vom Hauptbahnhof Berlin können Sie mit jeder S-Bahn-Linie (Richtung Strausberg S5, Ahrensfelde S7, Wartenberg S75 oder Erkner S3) eine Station bis zum S-Bahnhof Friedrichstraße fahren. Von dort aus können Sie zu Fuß gehen (5 min) oder mit der U-Bahn (Linie U6 Richtung Alt-Tegel) eine Station bis Oranienburger Tor fahren. Gehen Sie in die Claire-Waldoff-Straße (gegenüber der Berliner Volksbank) – Sie laufen dann direkt auf das Haus der Land- und Ernährungswirtschaft zu.

DBV-Perspektivforum Klima im Wandel – Was kann die Land- und Forstwirtschaft tun?

Haus der Land- und
 Ernährungswirtschaft, Berlin

23. Januar 2018

Anmeldung

Nutzen Sie bitte folgendes Online-Formular:
<http://veranstaltungen.bauernverband.net/events/public/klimaschutz>

**Perspektivforum
Klima im Wandel
- Was kann die Land- und
Forstwirtschaft tun?**

Der Klimaschutz und die Anpassung an den Klimawandel zählen zu den globalen Megathemen. Das Verhältnis der Landwirtschaft zum Klimawandel hat viele Facetten: Sie ist vom Klimawandel betroffen, verursacht Treibhausgase und bietet Lösungen für den Klimaschutz. Vorrangig erfüllt die Landwirtschaft aber die Sonderrolle der Ernährungssicherung.



Auch die Landwirtschaft ist gefordert, die Emission von Treibhausgasen weiter zu senken. Über den Anbau von nachwachsenden Rohstoffen und die Verwendung von Bioenergie ist die Land- und Forstwirtschaft zudem Teil der Lösung und hilft anderen Sektoren (Verkehr, Energie), ihre Klimaziele zu erreichen.

Ziel des DBV-Perspektivforums ist es, den Beitrag der Landwirtschaft zum Klimaschutz, notwendige Anpassungen an den Klimawandel und die Vermeidung von Treibhausgasen durch nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie zu diskutieren. Es gilt, Wege aufzuzeigen, wie die Klimaziele der Landwirtschaft erreicht werden können.

P R O G R A M M

Dienstag	23. Januar 2018	13:30 Uhr	Diskussionsrunde Herausforderung Klimaschutz in der Landwirtschaft <i>Dr. Hermann Onko Aeikens</i> Staatssekretär im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft <i>Arthur Auernhammer, MdB</i> Vorsitzender des Bundesverbandes Bioenergie BBE <i>Eberhard Hartelt</i> Umweltbeauftragter des DBV und Präsident des Bauern- und Winzerverbandes Rheinland-Pfalz Süd <i>Prof. Dr. Folkhard Isermeyer</i> Präsident des Thünen Instituts <i>Dr. Karsten Sach</i> Leiter der Abteilung Klimaschutz, Europa und Internationales im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit <i>Birgit Wilhelm</i> WWF Deutschland <i>Moderation: Steffen Pinggen, DBV</i>
10:00 Uhr	Registrierung		
10:30 Uhr	Begrüßung und Einführung Strategien der Landwirtschaft für den Klimaschutz <i>Eberhard Hartelt</i> Umweltbeauftragter des Deutschen Bauernverbandes (DBV) und Präsident des Bauern- und Winzerverbandes Rheinland-Pfalz Süd		
11:00 Uhr	Landwirtschaft im Kontext des Klimaabkommens von Paris <i>Dr. Hermann Onko Aeikens</i> Staatssekretär im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft		
11:30 Uhr	Landwirtschaft und Klimaschutz – Zielkonflikte und Lösungen <i>Prof. Dr. Folkhard Isermeyer</i> Präsident des Thünen Instituts		
12:00 Uhr	Imbiss		
12:45 Uhr	Impuls Beitrag der Landtechnik zum Klimaschutz zur Steigerung von Düngeeffizienz und Bodenhumus <i>Stefan Kiefer</i> Leitung Produktmanagement Amazonen Werke	14:15 Uhr	Schlusswort <i>Udo Hemmerling</i> Stellvertretender Generalsekretär des DBV
		14:30 Uhr	Ende der Veranstaltung